



## Jean MULLER

Jean Muller, vom englischen Magazin Gramophone als "bedeutendes Talent" gepriesen, zeigt sehr jung eine außergewöhnliche Neigung für Musik. Im Alter von 7 Jahren führte er seine erste Etüde von Chopin auf, und seitdem hat er die Konzertbühne nicht mehr verlassen. Nach seinen ersten Klavierunterrichten im Konservatorium von Luxemburg mit Marie-José Hengesch, setzt Jean Muller seine Studien in Brüssel, München, Paris und Riga fort, mit unter anderen Teofilis Bikis, Eugen Indjic, Evgeny Moguilevsky, Gerhard Oppitz und Michael Schäfer. Seine Ausbildung wird vervollständigt durch Ratschläge von Musikern wie Anne Queffélec, Leon Fleischer, Janos Starker, Fou T'song.

Seit 1994 erhielt Jean Muller nicht weniger als 12 erste Preise in internationalen Wettbewerben, wovon den mit einstimmigem Beschluss der Jury vergebenen ersten Preis des renommierten "Concours Poulenc" in Limoges in 2004. Er ist auch in 1999 Preisträger des Wettbewerbs "Internationale Tribüne der jungen Interpreten" (TIJI), das durch die europäische Rundfunkunion im Auftrag von UNESCO und des Internationalen Musikkongresses organisiert wird.

Jean Muller hat die vollständigen Klaviersonaten von Beethoven und von Mozart auf der Konzertbühne aufgeführt. Seine breite Diskographie, mit unter anderen die CD-Selektion von Arte, "CD der Woche" der Deutschlandradio Kultur, "Stern des Monats" des Fono Forums, "Critic's Choice" von Gramophone, International Piano Choice, Excellentia von Pizzicato, wurde mehrmals preisgekrönt.

Jean Muller ist Stammgast der berühmtesten Konzerthäusern (Megaron Athen, NCPA Beijing, Konzerthaus Berlin, Alte Oper Frankfurt, Cadogan Hall London, Kings Place London, Kultur- und Kongresszentrum Luzern, Philharmonie Luxemburg, Arsenal Metz, Philharmonie München, Salle Cortot Paris, Carnegie Hall New York, Shanghai Oriental Art Center, Liederhalle Stuttgart, Konzerthaus Wien, Musikverein Wien), und wird regelmässig von den internationalen Festspielen eingeladen (De klengen Maarnicher Festival, Dias de Musica Lissabon, Dublin International Piano Festival, Festival 1001 Notes, Festival von Saintes, Festival Paris Music, Festival International Echternach, KotorArt, Mosel Musikfestival, Münsterland Festival, Piano Texas. Als Solist spielt er mit Orchestern wie dem Bayerischen Staatsorchester, der Heidelberger Sinfoniker, der Philharmonie Luxemburg, den "Europäischen Solisten" Luxemburg, der Münchner Symphoniker, der Norddeutschen Philharmonie Rostock usw. unter der Leitung von berühmten Dirigenten (Pierre Cao, Frédéric Chaslin, Thomas Fey, Jack-Martin Händler, Christoph König, Zubin Mehta, Ludovic Morlot, Vasily Petrenko, Markus Poschner, Bramwell Tovey).

Ihm wurde von den führenden Kritikern der Fachpresse (BBC Music Magazine, Classica, Concertclassic, Diapason, Fanfare, Fono Forum, Gramophone, International Piano Magazine, Pizzicato, Resmusica, Stereoplay usw.) Beifall gespendet und er war auf dem Cover vom "International Piano Magazine". Seine CD-Aufnahmen werden weltweit durch die renommiertesten Rundfunksender verbreit und er hat mehrmals die Gelegenheit gehabt live in der berühmten Sendung InTune von BBC Radio 3 zu spielen.

In 2016 wurde Jean Muller vom Shanghai Oriental Art Center eingeladen, die vollständigen Klaviersonaten von Mozart auf der Konzertbühne aufzuführen, was er während der Saison 2018/2019 im Salle Cortot in Paris wiederholt hat. Diese vollständige Aufnahme der Klaviersonaten von Mozart wird auch von Hänssler Classic herausgegeben werden. Seit 2010 ist Jean Muller Professor am Konservatorium der Stadt Luxemburg.